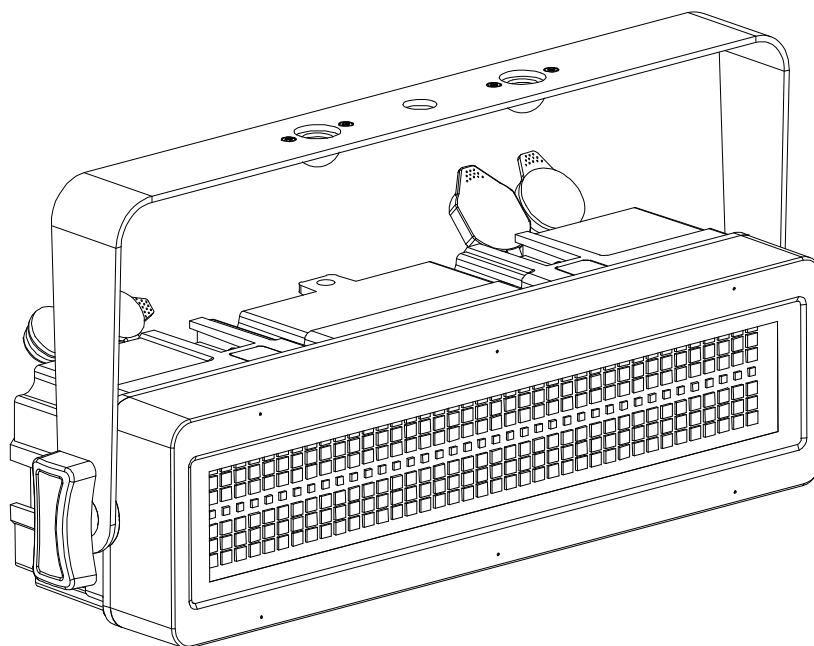


eurolite®

LED IP PIX STROBE

RGB/CW+WW Panel MK2



Bedienungsanleitung
User Manual

eurolite®

LED IP PIX Strobe RGB CW+WW MK2

Effektscheinwerfer für Stroboskop-, Ambient- und Animationseffekte
Effect spotlight for stroboscope, ambient and animation effects



RGB

CW/WW

IP65

No. 52200939

www.eurolite.de

Inhaltsverzeichnis / Table of contents

Deutsch

EINFÜHRUNG	3
<i>Produktmerkmale</i>	4
SICHERHEITSHINWEISE	5
GERÄTEBESCHREIBUNG	7
INSTALLATION	8
ANSCHLÜSSE	9
<i>Netzanschluss</i>	9
<i>DMX512-Ansteuerung</i>	9
BEDIENUNG	10
<i>Bedientasten</i>	10
<i>Menüstruktur</i>	10
<i>Master/Slave-Betrieb</i>	13
<i>DMX-Betrieb</i>	13
<i>Funktionen im DMX-Betrieb</i>	14
REINIGUNG UND WARTUNG	19
UMWELTSCHUTZ	20
TECHNISCHE DATEN	20
<i>Zubehör</i>	21

English

INTRODUCTION	22
<i>Product features</i>	23
SAFETY INSTRUCTIONS	24
DESCRIPTION OF THE DEVICE	26
INSTALLATION	27
CONNECTIONS	28
<i>Power supply</i>	28
<i>DMX512 control</i>	28
OPERATION	29
<i>Operating buttons</i>	29
<i>Menu structure</i>	29
<i>Master/slave operation</i>	32
<i>DMX operation</i>	32
<i>Functions in DMX mode</i>	33
CLEANING AND MAINTENANCE	38
PROTECTING THE ENVIRONMENT	38
TECHNICAL SPECIFICATIONS	39
<i>Accessories</i>	39

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer / This user manual is valid for the article number:

52200939

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:

You can find the latest update of this user manual on the Internet under:

www.eurolite.de

BEDIENUNGSANLEITUNG

eurolite®

LED IP PIX STROBE RGB CW+WW MK2



GEFAHR! Elektrischer Schlag durch Kurzschluss

Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten. Öffnen Sie das Gerät niemals.



Lesen Sie vor der Verwendung des Geräts diese Bedienungsanleitung. Sie erhalten dadurch wichtige Hinweise für den korrekten Betrieb.

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunter laden

EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden.

Produktmerkmale

Outdoor-Scheinwerfer (IP65) für Stroboskop-, Ambient- und Animationseffekte

- 240 leistungsstarke LEDs 0,5 W SMD 5050 3in1 TCL RGB
- 8 Segmente einzeln ansteuerbar
- 40 leistungsstarke LEDs 1 W SMD 3030 2in1 BCL CW/WW
- 4 Segmente einzeln ansteuerbar
- Kompakt und lichtstark
- Hintergrundfarben einstellbar; Dimmer elektronisch; Farbmischung stufenlos; Ablaufgeschwindigkeit einstellbar; Programmwahl einstellbar; Lauflicht einstellbar
- Variable Farbtemperatur 3200 K - 6600 K
- 20 integrierte Showprogramme
- Showprogramme für weiße und farbige LEDs auf separaten DMX-Kanälen
- Bereits vorprogrammiert bei Light'J; Light Captain
- Ansteuerbar über Stand-alone; Musiksteuerung über Mikrofon; Master/Slave Funktion; DMX
- Flimmerfrei
- Mit einem Abstrahlwinkel von 120°
- Mit Montagebügel; mit Omega-Bügel
- OLED Display
- Die Gerätekühlung erfolgt über passive Konvektionskühlung
- Für den Außenbereich geeignet IP65
- Mit Druckausgleichsmembran
- Netzeingang und Netzausgang zum einfachen Zusammenschalten von bis zu 8 Geräten
- Einsatzmöglichkeit: Stehend; fliegend
- Für Anwendungsgebiete wie zum Beispiel: Clubs/Tanzschulen; Installation; Bühne; Mobile DJ's / Alleinunterhalter; Architektur
- Geräuschloser Betrieb

Lieferumfang

- 1 x Gerät, 1 x Bedienungsanleitung, 1 x Netzkabel/Stromkabel, 1 x Omega-Bügel

SICHERHEITSHINWEISE



WARNUNG!

Lesen Sie aufmerksam die Sicherheitshinweise und benutzen Sie das Produkt nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt.

Verwendungszweck

- Das Produkt dient zur Beleuchtung im Innen- und Außenbereich und ist nach IP65 aufgebaut. Es darf im Betrieb im Innen- und Außenbereich montiert und betrieben werden. Das Gerät ist für den vorübergehenden Einsatz im Rahmen von professionellen Veranstaltungen ausgelegt (z. B. auf Bühnen). Dauerbetrieb, besonders im Außenbereich, ist nicht vorgesehen. Das Gerät ist nicht für die Raumbeleuchtung in Haushalten geeignet.
- Verwenden Sie das Produkt ausschließlich gemäß den hier gegebenen Vorgaben. Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.
- Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung und es erlischt jeder Gewährleistungsanspruch.
- Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen oder Verändern des Geräts nicht gestattet und hat den Verlust des Gewährleistungsanspruchs zur Folge.


Gefahr durch Elektrizität

- Das Produkt wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Um Stromschläge zu vermeiden, niemals irgendeinen Teil des Produkts öffnen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartende Teile.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Geräts genau übereinstimmt und die über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Wenn der Netzstecker mit einem Schutzkontakt ausgestattet ist, muss er an eine Steckdose mit Schutzleiter angeschlossen werden. Deaktivieren Sie niemals den Schutzleiter eines Netzkabels. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.
- Bei Verwendung im Freien muss immer eine Gummischlauchleitung H05RN-F oder H05RR-F verwendet werden. Bei Verlegung im Erdreich muss ein Erdkabel NYY verwendet werden. Alle geltenden Vorschriften zur Installation von Kabeln im Freien bzw. im Erdreich müssen unbedingt eingehalten werden.
- Die Steckdose muss gut zugänglich sein, damit Sie im Bedarfsfall den Netzstecker schnell ziehen können.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an, da die Gefahr eines Stromschlags besteht.
- Das Netzkabel darf nicht geknickt oder gequetscht werden. Halten Sie es von heißen Oberflächen und scharfen Kanten fern.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz bei längerem Nichtgebrauch, bevor Sie es reinigen und wenn Gewitter auftreten.
- Das Gerät keinen extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, starken Vibrationen sowie hohen mechanischen Beanspruchungen aussetzen.
- Das Produkt nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen, dadurch wird es zerstört. Außerdem besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Reparaturen am Gerät oder am Netzkabel dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Reparaturen müssen durchgeführt werden, wenn sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind, Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, das Gerät heruntergefallen ist oder wenn Funktionsstörungen auftreten.

Gefahr für Kinder und Personen mit eingeschränkter Fähigkeit

- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie es vor Kindern und Haustieren fern. Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Warnung vor Verbrennung und Brand

- Der zulässige Umgebungstemperaturbereich (Ta) beträgt -5 bis +45 °C. Verwenden Sie das Gerät niemals außerhalb dieses Temperaturbereichs.
- Die Gehäusetemperatur (Tc) kann im Betrieb bis zu 65 °C betragen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Personen oder Gegenständen.
- Der Mindestabstand zur beleuchteten Fläche beträgt 20 cm. Der Wert ist am Gerät über das Bildzeichen angegeben: .
- Halten Sie das Gerät vor leicht entflammaren Materialien fern. Platzieren Sie es so, dass im Betrieb eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Das Gerät muss einen Mindestabstand von 50 cm zu angrenzenden Flächen haben und die Lüftungsöffnungen am Gehäuse dürfen auf keinen Fall abgedeckt werden.

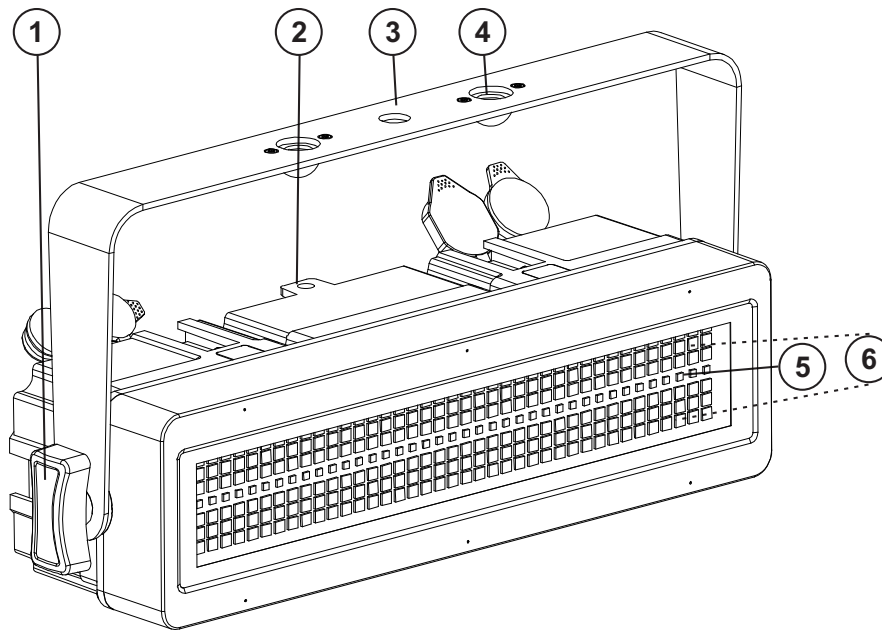
Warnung vor Verletzungen

- Nicht direkt in die Lichtquelle blicken. Personen mit lichtempfindlicher Epilepsie könnten epileptische Anfälle erleiden oder bewusstlos werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät fachgerecht und sicher aufgestellt oder befestigt ist und nicht herunterfallen kann. Beachten Sie bei der Installation die gesetzlichen, nationalen Sicherheitsvorschriften insbesondere die Bestimmungen der EN 60598-2-17.
- Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine ausreichende Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden.
- Bei einer Montage über Kopf ist das Gerät immer durch eine zweite Befestigung (z. B. Fangseil oder Fangnetz) zu sichern.
- Während Montage- und Wartungsarbeiten muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.
- Bei gewerblicher Nutzung sind die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel unbedingt zu beachten.

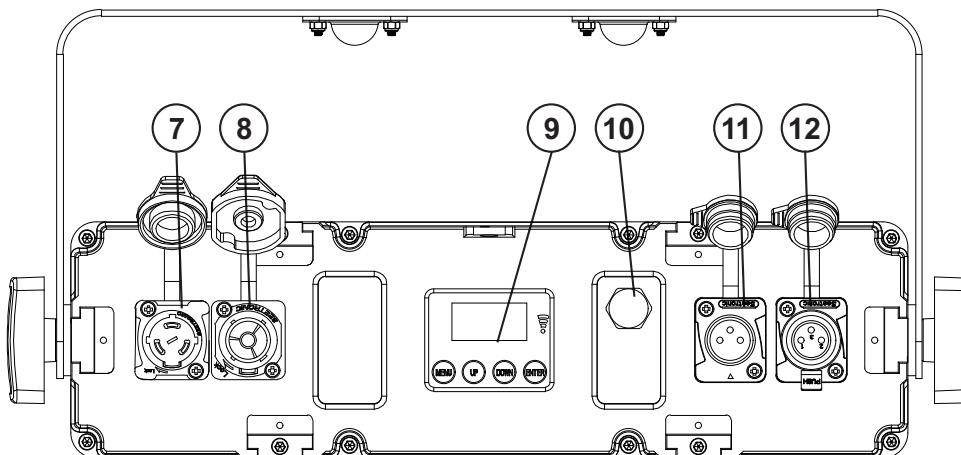
Vorsicht - Sachschäden

- Schließen Sie das Gerät niemals über einen Dimmer an die Netzspannung an.
- Lichteffekte sind generell nicht für den Dauerbetrieb konzipiert. Längere Betriebszeiten sollten immer durch Pausen unterbrochen werden, um die Lebensdauer des Geräts zu erhöhen.
- Vermeiden Sie es das Gerät in kurzen Intervallen ein- und auszuschalten. Dadurch reduziert sich die Lebensdauer des Geräts erheblich.
- Nehmen Sie das Gerät niemals gleich in Betrieb, nachdem es starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wurde. Feuchtigkeit und Kondensat könnten das Gerät beschädigen. Häufig beschlägt auch die Optik und die Lichtleistung ist beeinträchtigt. Das Gehäuse ist deswegen nicht undicht. Schalten Sie das Gerät erst ein, wenn es Umgebungstemperatur erreicht hat und das Kondenswasser verdunstet ist.
- Externe Lichtquellen können den Innenraum von Leuchten beschädigen (Optik, LEDs, Kabel, etc.). Setzen Sie das Gerät und dessen Lichtaustrittsöffnungen nicht den Lichtstrahlen von direktem Sonnenlicht, anderen Scheinwerfern und Lasern aus. Richten Sie den Lichtstrahl einer Leuchte, insbesondere von Moving-Heads, niemals direkt auf eine andere Leuchte.
- In offene Steckverbinder von DMX- und Stromversorgungskabeln eindringende Feuchtigkeit kann zu Kurzschlüssen und Schäden an angeschlossenen Geräten führen. Halten Sie ungenutzte Steckverbinder stets verschlossen.
- Überprüfen Sie Dichtungen und Verschraubungen regelmäßig, um einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen. Ziehen Sie im Zweifelsfall rechtzeitig eine Fachwerkstatt hinzu.
- Benutzen Sie die Originalverpackung, um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen.
- Wenn am Gerät ein Etikett mit Seriennummer angebracht ist, darf dieses nicht entfernt werden, da ansonsten der Gewährleistungsanspruch erlischt.

GERÄTEBESCHREIBUNG



1. Feststellschraube
2. Sicherungsöse
3. Montagebügel
4. Öffnung für den Omega-Bügel
5. Weiße-LEDs, SMD 3030
6. RGB-LEDs, SMD 3030



7. Netzanschluss
8. Netzausgang
9. OLED-Display mit Bedientasten
10. Druckausgleichsmembran
11. DMX-Eingang
12. DMX-Ausgang

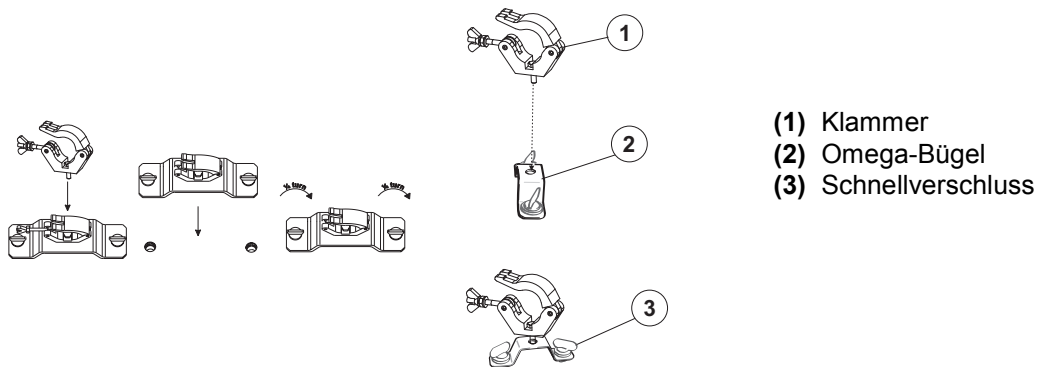
INSTALLATION



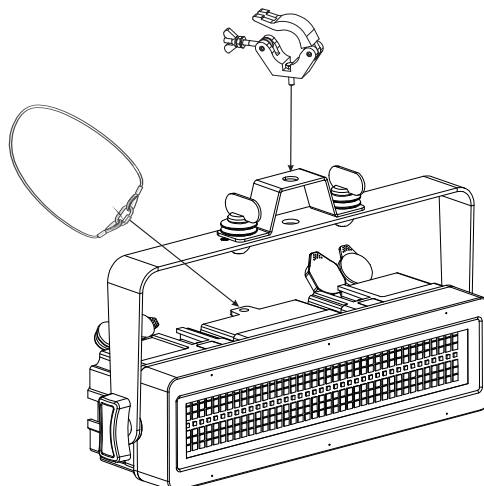
WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Herabfallen

Über Kopf installierte Geräte können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher installiert ist und nicht herunterfallen kann. Die Montage darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den Gefahren und den einschlägigen Vorschriften hierfür vertraut ist.

Das Gerät kann auf dem Boden aufgestellt oder an einer Traverse oder einer anderen geeigneten Struktur befestigt werden. Die Montage darf niemals freischwiegend erfolgen.

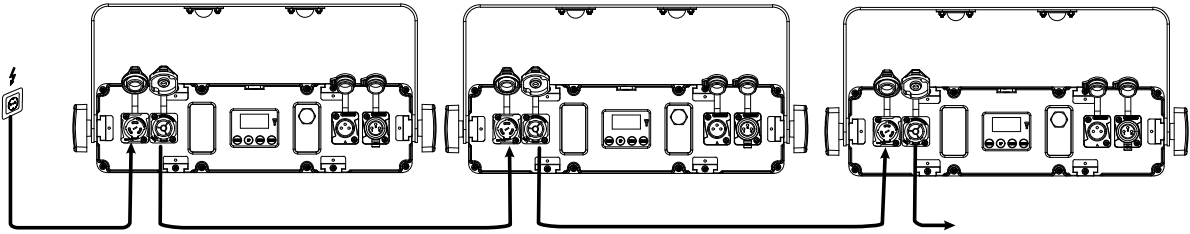


- 1 Die tragende Struktur muss mindestens für das Zehnfache aller montierten Geräte ausgelegt sein.
- 2 Sperren Sie den Arbeitsbereich während der Montage und arbeiten Sie von einer stabilen Plattform aus.
- 3 Verwenden Sie Montagematerial, das für die Struktur geeignet ist und die Last des Geräts tragen kann. Geeignetes Montagematerial finden Sie im Abschnitt „Zubehör“. Verschrauben Sie eine Klammer über eine M10-Schraube und selbstsichernde Mutter mit dem Omega-Bügel. Führen Sie die beiden Schnellverschlüsse des Omega-Bügels in die dafür vorgesehenen Öffnungen am Montagebügel ein. Drehen Sie die Schnellverschlüsse im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag fest.
- 4 Sichern Sie das Gerät mit einem Fangseil oder einer anderen geeigneten Einrichtung zusätzlich ab. Diese zweite Aufhängung muss auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen ausreichend dimensioniert und so angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann. Für die Befestigung eines Fangseils ist eine entsprechende Öse am Gerät montiert. Hängen Sie das Schnellverschlussglied in die Öse ein. Führen Sie das Sicherungsseil über die Traverse bzw. einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest. Befestigen Sie das Sicherungsseil so, dass der Fallweg des Geräts nicht mehr als 20 cm betragen kann.
- 5 Nach der Montage muss das Gerät regelmäßig gewartet und überprüft werden, um mögliche Korrosion, Verformung und Lockerung zu vermeiden.



ANSCHLÜSSE

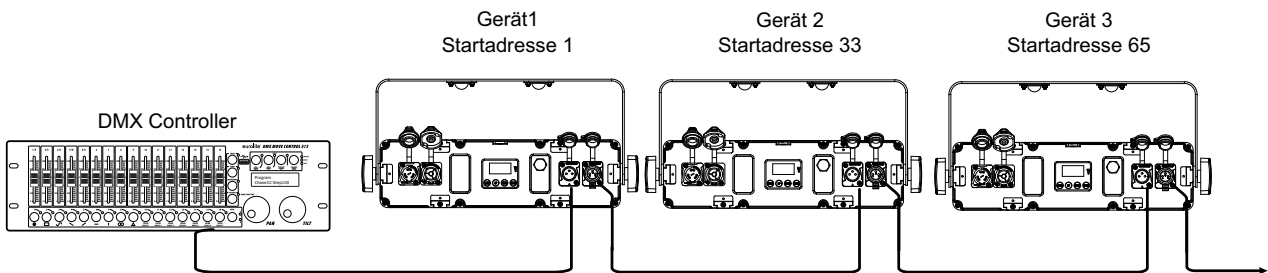
Netzanschluss



Das Gerät verfügt über ein Schaltnetzteil, das eine Netzspannung zwischen 100 und 240 Volt erlaubt.

- 1 Schließen Sie das beiliegende Netzkabel an und stecken Sie den Netzstecker in eine geerdete Schutzkontaktsteckdose ein. Damit ist das Gerät eingeschaltet.
- 2 Zum Ausschalten ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Schließen Sie das Gerät nicht über einen Dimmer an die Netzspannung an. Für besseren Bedienkomfort verwenden Sie eine schaltbare Steckdose.
- 4 Über den Netzausgang POWER OUT können weitere Geräte mit Strom versorgt werden. Zum Zusammenschalten der Geräte, verbinden Sie immer den Ausgang POWER OUT mit dem Eingang POWER IN des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind. Passende Netzkabel sind optional erhältlich. Auf diese Weise lassen sich bis zu 8 Geräte bei 230/240 Volt Netzspannung und bis zu 4 Geräte bei 110/115 Volt Netzspannung zusammenschalten.

DMX512-Ansteuerung



Für die Ansteuerung des Geräts per DMX512 ist eine Datenverbindung notwendig. Das Gerät verfügt dazu über 3-polige XLR-Anschlüsse.

- 1 Verbinden Sie den Ausgang Ihres Controllers mit dem DMX-Eingang DMX IN des Geräts über ein DMX-Kabel.
- 2 Verbinden Sie den DMX-Ausgang DMX OUT des Geräts mit dem DMX-Eingang des nächsten Geräts in der Kette. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind.
- 3 Am letzten Gerät muss die DMX-Leitung durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein XLR-Stecker in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt, bei dem zwischen Signal (-) und Signal (+) ein 120-Ω-Widerstand eingelötet ist.
- 4 Ab einer Kabellänge von 300 m oder nach 32 angeschlossenen DMX-Geräten sollte das Signal mit Hilfe eines DMX-Aufholverstärkers verstärkt werden, um eine fehlerfreie Datenübertragung zu gewährleisten.

Belegung der XLR-Verbindung:



Achten Sie bitte darauf, die nicht benutzten Steckverbindungen mit Verschlusskappen zu verschließen, um das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz zu verhindern.

BEDIENUNG

Das Gerät verfügt über ein Bedienfeld mit Display, auf dem alle Betriebszustände abgelesen werden können. Nach dem Anschluss ans Netz benötigt das Gerät eine kurze Einstellphase und ist danach betriebsbereit. Das Display zeigt die letzte Betriebsart an. Auch wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, bleiben alle Einstellungen gespeichert. Das Gerät kann entweder im Standalone-Modus über das Bedienfeld oder im DMX-gesteuerten Modus über einen handelsüblichen DMX-Controller betrieben werden. Mithilfe des Displays und der Bedientasten lassen sich die Betriebsarten manuell einstellen.

Bedientasten

Taste	Funktion
MENU	Zur Wahl der Betriebsart oder zum Zurückspringen zur Startanzeige.
ENTER	Aktiviert den Einstellvorgang eines Menüpunkts, ruft ein Untermenü auf oder speichert eine Einstellung.
UP	Ruft den nächsten Menüpunkt auf oder erhöht Werte beim Einstellvorgang.
DOWN	Ruft den vorhergehenden Menüpunkt auf oder verringert Werte beim Einstellvorgang.

Menüstruktur

Vorgabewerte grau unterlegt

Anzeige	Submenü 1	Submenü 2	Beschreibung
DMX Address	001	A001 – A512	Startadresse
Mode	DMX	6CH	6-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 507)
		10CH	10-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 503)
		18CH	18-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 495)
		24CH	24-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 489)
		25CH	25-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 488)
		32CH	32-Kanal-Modus (Startadresse 001 – 481)
	Auto	Pro 00 - 20	Showprogramm 0 - 20
		Sp 00 – 90 - 99	Ablaufgeschwindigkeit langsam > schnell
	Sound	Pro 00 - 20	Showprogramm 0 - 20
		Se 00 – 80 - 99	Mikrofonempfindlichkeit 0-100%
	Manual	Dimmer 000–255	Gesamthelligkeit 0-100%
		Red 000–255	Helligkeit Rot , 0=aus, 1-100%
		Green 000–255	Helligkeit Grün , 0=aus, 1-100%
		Blue 000–255	Helligkeit Blau , 0=aus, 1-100%
		CWhite 000–255	Helligkeit Kaltweiß , 0=aus, 1-100%
		WWhite 000–255	Helligkeit Warmweiß , 0=aus, 1-100%
		W CTO 000–255	Farbtemperatur (Weiß) *
		W-Show 000–012	Weiß-Show-Modus (Programm 1-12) 000=alle LEDs aus
		W-Sp 000–99	Programm-Geschwindigkeit
		W-Str 000–255	Strobe 000=aus, langsam > schnell
W-SD 000–255		Strobe Effekte langsam > schnell **	
RGB-Show 000–030		RGB-Show-Modus (Programm 1-30) 000=alle LEDs aus	

Deutsch

		RGB-Sp 000–99	Programm-Geschwindigkeit
		RGB-Str 000–255	Strobe 000=aus, langsam > schnell
		RGB-BG_R 000–255	Rot Helligkeit Hintergrundfarbe 0=aus, 1-100%
		RGB-BG_G 000–255	Grün Helligkeit Hintergrundfarbe 0=aus, 1-100%
		RGB-BG_B 000–255	Blau Helligkeit Hintergrundfarbe 0=aus, 1-100%
Setting	Display	ON	Display-Abschaltung nach 45s
		OFF	Display immer an
	Display Rev	ON	Display-Umkehrung um 180°
		OFF	Display normal
	DMX Fail	Blackout	Dunkelschaltung bei fehlendem DMX-Signal
		Manual	Wechsel in die letzte manuelle Einstellung
		Auto	Wechsel in das zuletzt eingestellte Auto-Programm (00-20)
		Hold	Letzter DMX-Wert wird beibehalten bei fehlendem Signal
	Sound Mode	Hold	Programm läuft bei Musikpausen oder fehlendem Bassschlag weiter
		Blackout	LEDs aus bei Musikpausen oder fehlendem Bassschlag
	Default	YES	Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen
		NO	Gerät nicht zurücksetzen
System Info	Firm Ware	Vx.xx	Aktuelle Software-Version
	Time Info	00H	Betriebsstunden des Geräts
	Temp	xxC°	Innentemperatur des Geräts

* = Siehe folgende Tabelle für Farbtemperatur-Einstellungen

** = Siehe DMX-Protokoll, 18-Kanal-Modus, Kanal 11 für Details

Farbtemperatur-Einstellungen

000	Aus
001-030	3200K
031-045	3300K
046-056	3400K
057-065	3500K
066-074	3600K
075-082	3700K
083-089	3800K
090-095	3900K
096-102	4000K
103-109	4100K
110-116	4200K
117-123	4300K
124-130	4400K
131-137	4500K
138-143	4600K
144-149	4700K
150-154	4800K
155-160	4900K
161-165	5000K
166-169	5100K
170-173	5200K
174-177	5300K
178-182	5400K
183-187	5500K
188-191	5600K
192-195	5700K
196-199	5800K
200-203	5900K
204-207	6000K
208-212	6100K
213-216	6200K
217-222	6300K
223-227	6400K
228-235	6500K
236-255	6600K

Master/Slave-Betrieb

Es lassen sich mehrere Geräte zusammenschalten (max. 32). Das Hauptgerät (Master) kann dann alle Nebengeräte (Slave) synchron steuern ohne die Notwendigkeit eines DMX-Controllers. Die Geräte müssen auf die jeweilige Betriebsart eingestellt werden.

- 1 Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie dann den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts usw., bis alle Geräte in einer Kette angeschlossen sind. Das Master-Gerät muss das erste Gerät in der Kette sein. Der DMX-Eingang darf nicht an einen DMX-Controller angeschlossen sein.
- 2 Wählen Sie am Master-Gerät die gewünschte Einstellung. Die zusammenschalteten Geräte arbeiten nun synchron.

DMX-Betrieb

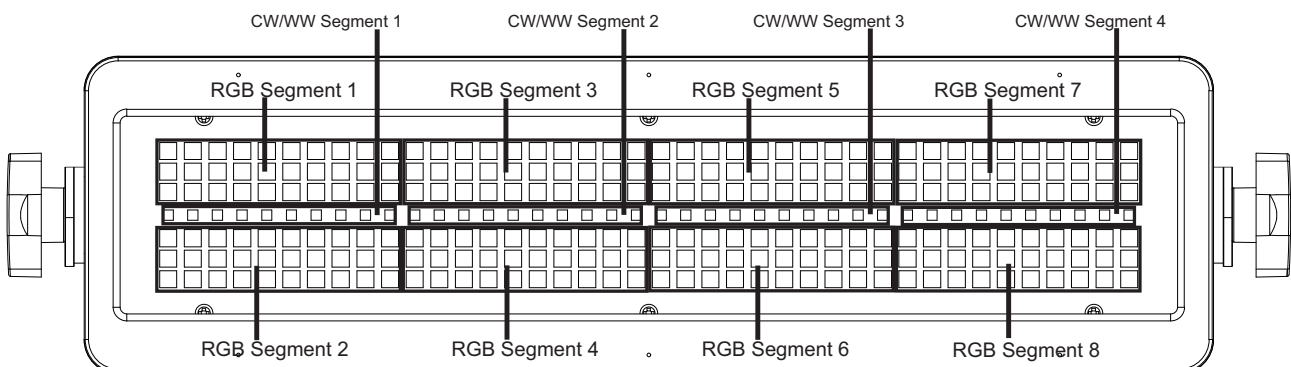
Anzahl der DMX-Kanäle und DMX-Startadresse einstellen

Für den Betrieb über einen Controller mit DMX512-Protokoll verfügt das Gerät über 32 Steuerkanäle. Es kann aber auch in einen Modus mit 6, 10, 18, 24, oder 25 Kanälen umgeschaltet werden, wenn andere Funktionen benötigt werden. Damit das Gerät vom Controller angesteuert werden kann, muss die DMX-Startadresse eingestellt werden. Die Startadresse ist abhängig von Ihrem DMX-Controller. Lesen Sie hierzu die Dokumentation des Geräts.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU** so oft, bis das Display **DMX Address** anzeigt. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**. Die DMX-Startadresse-Einstellung wird angezeigt (**001**). Stellen Sie die gewünschte Startadresse mit **UP** und **DOWN** ein und bestätigen Sie mit **ENTER**.
- 2 Drücken Sie die Taste **MENU** so oft, bis das Display **Mode** anzeigt. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**. Das Menü für die DMX-Modi (**DMX**) wird aufgerufen. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**. Wählen Sie mit den Tasten **UP** und **DOWN** den gewünschten DMX-Kanal-Modus: **6CH** (6 DMX-Kanäle), **10CH** (10 DMX-Kanäle), **18CH** (18 DMX-Kanäle), **24CH** (24 DMX-Kanäle), **25CH** (25 DMX-Kanäle) oder **32CH** (32 DMX-Kanäle).
- 3 Bestätigen Sie mit **ENTER**. Beim Empfang von DMX-Steuersignalen leuchtet ein Punkt neben der DMX-Adresse auf dem Display.

Hinweis: Bitte vergewissern Sie sich, dass sich die Steuerkanäle nicht mit anderen Geräten überlappen, damit das Gerät korrekt und unabhängig von anderen Geräten in der DMX-Verbindung funktioniert. Werden mehrere Geräte auf dieselbe Adresse definiert, arbeiten sie synchron.

Die LEDs des Geräts sind in verschiedene Segment-Gruppen aufgeteilt, die mit dem nachfolgenden DMX-Protokoll individuell gesteuert werden können.



Funktionen im DMX-Betrieb

6-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
2 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
3 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
4 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
5 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
6 Strobe	000 – 008	Keine Strobe-Funktion
	009 – 255	Strobe-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit

10-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
2 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
3 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
4 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
5 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
6 Strobe	000 – 008	Keine Strobe-Funktion
	009 – 255	Strobe-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit
7 Autoprogramme Weiß	000 – 007	Keine Funktion
	008 – 047	Programm 1
	048 – 067	Programm 2
	068 – 087	Programm 3
	088 – 107	Programm 4
	108 – 127	Programm 5
	128 – 147	Programm 6
	148 – 167	Programm 7
	168 – 187	Programm 8
	188 – 207	Programm 9
	208 – 227	Programm 10
	228 – 247	Programm 11
248 – 255	Programm 12	
8 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Autoprogramme 1 – 12 (weiß)
9 Autoprogramme RGB	000 – 007	Keine Funktion
	008 – 015	Programm 1
	016 – 023	Programm 2
	024 – 031	Programm 3
	032 – 039	Programm 4

Deutsch

	040 – 047	Programm 5
	048 – 055	Programm 6
	056 – 063	Programm 7
	064 – 071	Programm 8
	072 – 087	Programm 9
	088 – 095	Programm 10
	096 – 103	Programm 11
	104 – 111	Programm 12
	112 – 119	Programm 13
	120 – 127	Programm 14
	128 – 135	Programm 15
	136 – 143	Programm 16
	144 – 151	Programm 17
	152 – 159	Programm 18
	160 – 167	Programm 19
	168 – 175	Programm 20
	176 – 183	Programm 21
	184 – 191	Programm 22
	192 – 199	Programm 23
	200 – 207	Programm 24
	208 – 215	Programm 25
	216 – 223	Programm 26
	224 – 231	Programm 27
	232 – 239	Programm 28
	240 – 247	Programm 29
	248 – 255	Programm 30
10 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Autoprogramme 1 – 30 (RGB)

18-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1 Master Dimmer	000 – 255	Gesamthelligkeit 0-100%
2 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
3 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
4 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
5 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
6 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%
7 W-CTO *	000 – 000	Keine Funktion
	001 – 255	Warmweiß 100-0%
		Kaltweiß 0-100%
8 Autoprogramme Weiß	000 – 007	Keine Funktion
	008 – 255	Programme 1 – 12, Siehe CH7 im 10-Kanal-Modus
9 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Autoprogramme 1 – 12 (weiß)

10 Strobe-Effekt 1 Weiß	000 – 008	Keine Funktion
	009 – 255	Strobe-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit
11 Strobe-Effekt 2 Weiß	000 – 127	Keine Funktion
	128 – 169	Öffnender Puls-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit
	170 – 209	Schließender Puls-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit
	210 – 255	Zufall-Strobe-Effekt
12 Autoprogramme RGB	000 – 007	Keine Funktion
	008 – 255	Programme 1 – 30, Siehe CH9 im 10-Kanal-Modus
13 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Autoprogramme 1 – 30 (RGB)
14 Strobe-Effekt RGB	000 – 008	Keine Funktion
	009 – 255	Strobe-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit
15 Hintergrund Rot	000 – 255	Mit zunehmender Helligkeit 0-100%
16 Hintergrund Grün	000 – 255	Mit zunehmender Helligkeit 0-100%
17 Hintergrund Blau	000 – 255	Mit zunehmender Helligkeit 0-100%
18 Richtung	000 – 127	Vorwärts
	128 – 255	Rückwärts

* = Siehe Tabelle auf Seite 12 für Farbtemperatur-Einstellungen

24-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion	Segment
1 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	RGB 1 + 2
2 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
3 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
4 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	CW/WW 1
5 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
6 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	RGB 3 + 4
7 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
8 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
9 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	CW/WW 2
10 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
11 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	RGB 5 + 6
12 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
13 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	

Deutsch

14 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	CW/WW 3
15 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
16 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	RGB 7 + 8
17 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
18 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
19 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	CW/WW 4
20 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
21 Strobe-Effekt	000 – 008	Keine Funktion	
	009 – 255	Strobe-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit	
22 Autoprogramme Weiß	000 – 007	Keine Funktion	
	008 – 255	Programme 1 – 12, Siehe CH7 im 10-Kanal-Modus	
23 Autoprogramme RGB	000 – 007	Keine Funktion	
	008 – 255	Programme 1 – 30, Siehe CH9 im 10-Kanal-Modus	
24 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Autoprogramme (Weiß/RGB)	

25-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion	Segment
1 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	RGB 1 + 2
2 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
3 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
4 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	CW/WW 1
5 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
6 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	RGB 3 + 4
7 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
8 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
9 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	CW/WW 2
10 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
11 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	RGB 5 + 6
12 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
13 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
14 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	CW/WW 3
15 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	

Deutsch

16 Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	RGB 7 + 8
17 Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
18 Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
19 Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	CW/WW 4
20 Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
21 Strobe-Effekt	000 – 008	Keine Funktion	
	009 – 255	Strobe-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit	
22 Autoprogramme Weiß	000 – 007	Keine Funktion	
	008 – 255	Programme 1 – 12, Siehe CH7 im 10-Kanal-Modus	
23 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Autoprogramme 1 – 12	
24 Autoprogramme RGB	000 – 007	Keine Funktion	
	008 – 255	Programme 1 – 30, Siehe CH9 im 10-Kanal-Modus	
25 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Autoprogramme 1 – 30	

32-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion	Segment	
1	Warmweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	1
2		000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	2
3		000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	3
4		000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	4
5	Kaltweiß	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	1
6		000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	2
7		000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	3
8		000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	4
9	Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	1
10	Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
11	Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
12	Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	2
13	Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
14	Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
15	Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	3
16	Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
17	Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
18	Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	4
19	Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
20	Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
21	Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	5
22	Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
23	Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
24	Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	6
25	Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
26	Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
27	Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	7
28	Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
29	Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
30	Rot	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	8
31	Grün	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	
32	Blau	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0-100%	

REINIGUNG UND WARTUNG


Das Gerät sollte äußerlich in regelmäßigen Abständen von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Insbesondere die Linsen sollten sauber sein, damit das Licht mit maximaler Helligkeit abgestrahlt werden kann.


- 1 Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es abkühlen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.
- 2 Reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien, angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel, da sonst die Gehäuseoberflächen beschädigt werden könnten. Vermeiden Sie unbedingt das Eindringen von Nässe oder Feuchtigkeit in das Gerät.
- 3 Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder einschalten.

Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Öffnen Sie das Gehäuse nicht. Unternehmen Sie keine Reparaturversuche, da dies ein Sicherheitsrisiko darstellt. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten. Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

UMWELTSCHUTZ

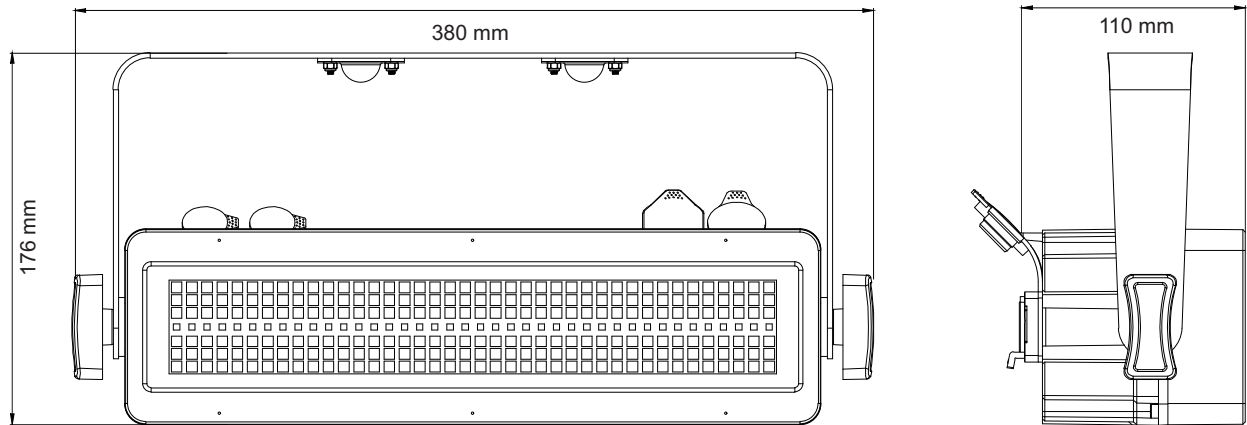
Informationen zur Entsorgung

 Bitte übergeben Sie das Gerät bzw. die Geräte am Ende der Nutzungsdauer zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die zuständige örtliche Behörde. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.

 Als Endverbraucher sind Sie durch die Batterieverordnung gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet. Die Entsorgung über den Hausmüll ist verboten. Verbrauchte Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde und überall, wo Batterien verkauft werden, abgeben. Mit der Verwertung von Altgeräten und der ordnungsgemäßen Entsorgung von Batterien und Akkus leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung:	100-240 V AC, 50/60 Hz
Gesamtanschlusswert:	135 W
Schutzart:	IP65
Schutzklasse:	SK I
Stromanschluss:	Stromeinspeisung über IP T-Con (M) Einbauversion Stromanschlusskabel mit Schutzkontaktstecker
Stromausgang:	IP T-Con (W) Einbauversion
Sicherung:	T 5 A Sicherung fix im Netzteil
Lampenart:	LED-Lampe
LED-Typ:	240 x 0,5 W SMD 5050 3in1 TCL RGB 40 x 1 W SMD 3030 2in1 BCL CW/WW
Blitzrate:	0 - 20 Hz
DMX-Kanäle:	6; 10; 18; 24; 25; 32
DMX-Eingang:	1 x 3-pol XLR (M) Einbauversion IP
DMX-Ausgang:	1 x 3-pol XLR (W) Einbauversion IP
Kühlung:	Passive Konvektionskühlung
Ansteuerung:	Stand-alone; Musiksteuerung über Mikrofon; Master/Slave Funktion; DMX
Vorprogrammiert bei:	Light' J; Light Captain
Projektion:	Flimmerfrei
Abstrahlwinkel (1/2 Peak):	120°
Farbtemperatur:	3200K - 6600K einstellbar
Gehäusefarbe:	Schwarz
Aufnahmesystem:	Montagebügel Omega-Bügel
Displaytyp:	OLED Display
Markenverwendung:	SEETRONIC Steckverbindung verbaut
Maße:	Länge: 38 cm Tiefe: 11 cm Höhe: 17,6 cm
Gewicht:	3,30 kg
Geräuschklassifizierung:	Klasse 0 (keinerlei Geräusche)
Montagebügel	
Durchmesser Befestigungslöcher:	3 x Ø13mm
Material:	Metall, 3 mm
Netzkabel/Stromkabel	
Aufbau Kabel:	3 x 1,5 mm ² H07RN-F



Zubehör

EUROLITE TPC-10 Klammer, silber	Best.-Nr. 59006856
EUROLITE Sicherungsseil UNV-5 3x600mm bis 5kg silber	Best.-Nr. 58010372
EUROLITE DMX Kabel EC-1 IP65 3pol 10m schwarz	Best.-Nr. 30227874
EUROLITE IP T-Con Netzkabel 3x1,5 1,5m	Best.-Nr. 30235005
EUROLITE IP T-Con Verbindungskabel 3x1,5 5m	Best.-Nr. 30247758
EUROLITE Omega-Bügel 59	Best.-Nr. 51786578
EUROLITE Bügel (lang) für LED IP PIX Strobe RGB CW+WW	Best.-Nr. 52200942

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten. © 22.11.2024